

Freitag, 7. Mai, Zusätzliche Veranstaltungen

WORKSHOP

ab 14.30 Uhr (Robert-Schumann-Zimmer) – ca. 1 Stunde

Aktuelle Entwicklungen des Medizinprodukterechts

(Erfolgreich rechtliche Probleme verhindern und/oder lösen)

Der Workshop bietet einen Überblick über die juristischen Strukturen des Medizinprodukterechts und greift aktuelle Rechtsentwicklungen auf, die für Hersteller von aktueller und praktischer Bedeutung sind.

Dr. jur. Frank Stebner

Separate Anmeldung ist notwendig:

€ 90,- (jede weitere Person aus der gleichen Praxis/Firma: € 70,-),
mit Angabe der Personenzahl, bei: Dietmar Sieber,
Tel. 06203/68712 oder Fax -/661754.

ROUND-TABLE-GESPRÄCH

(im Trübner-Saal, 2. Obergeschoss) ab 18.00 Uhr:

Gesprächsrunde zum Thema „Magnetfeld“

Zwangloser Treffpunkt mit gemütlichem Beisammensein,
Gedankenaustausch und Information (ohne Referenten) Imbiss
und Getränke stehen zur Verfügung.

Separate Anmeldung erwünscht, mit Namen/Anzahl der Personen,
bei: Norbert und Ilona Grimm, BEMER Medizintechnik,

Tel. 06237/7768, Fax 06237/2854

(Sponsor: BEMER Medizintechnik)

Zur Information für Teilnehmer und Interessenten

Die Kurzfassungen aller Vorträge sind zusammengefasst am
Tagungsbüro gegen eine Gebühr erhältlich.

Samstag, 8. Mai, Ballsaal

9.30 – 10.10 Uhr: Die metallfreie Implantatversorgung zur
Vermeidung bioenergetischer Störungen

Dr. med. Ulrich Volz

10.10 – 10.50 Uhr: Radionik – Medizin der Zukunft

Peter von Buengner

10.50 – 11.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

11.20 – 12.00 Uhr: Informationstransfer in Theorie und Praxis

Dr. rer. nat. Wolfgang Ludwig

12.00 – 12.40 Uhr: Heilung durch Informationsübertragung
– Wunschtraum oder Wirklichkeit?

Dr. med. Bodo Köhler

12.40 – 14.10 Uhr: MITTAGS-PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

14.10 – 14.50 Uhr: Scaling in der Energiemedizin und in der
Neuen Homöopathie nach Erich Körbler

Dr. rer. nat. Hartmut Müller

14.50 – 15.30 Uhr: Biophysikalische und bioenergetische Grundlagen
von Strichcode-Antennen an Biosystemen

Mag. Ölwin Pichler

15.30 – 16.00 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

16.00 – 16.40 Uhr: Einzelbefunde versus Strukturdiagnostik

Dr. med. Kurt Beisch

16.40 – 17.20 Uhr: Der 4-polige Mensch im Spiegel seines Milieus

Dr. med. Bodo Köhler

Samstag, 8. Mai, Kammermusiksaal

9.30 – 10.10 Uhr: Kommunikation mit dem inneren Bewusstsein

Dr. med. dent. Johann Lechner

10.10 – 10.50 Uhr: Die Bedeutung des elektromagnetischen Signals
in der Elektro-, Magnetfeld- und Lichttherapie

Prof. Dr. Wolf Kafka

10.50 – 11.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

11.20 – 12.00 Uhr: Information und Energie in der Ganzheitlichen
Medizin am Beispiel eines neuen
Salutogenese-Modells

Dr. med. Karl-Heinz Braun-von Gladiß

12.00 – 12.40 Uhr: Principles of Vibrational Medicine

David Alan Slater, USA

12.40 – 14.10 Uhr: MITTAGS-PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

14.10 – 14.50 Uhr: Bioresonanztherapie – und es funktioniert doch!

Dr. rer. nat. Michael Galle

14.50 – 15.30 Uhr: Holopathie – eine neue Systematik in der
Energiemedizin

Dr. med. Christian Steiner

15.30 – 16.00 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

16.00 – 16.40 Uhr: Sanftes Heilen mit Biofrequenzen

Alan E. Baklayan

16.40 – 17.20 Uhr: Bioenergetische Diagnostik und
divinenergetische Therapieverfahren

Prof. Dr. rer. nat. Johannes Matthei

Kongress-Ende

NetzwerkForum energy medicine

Medizin der Zukunft

7./8. Mai 2004
Stadthalle
Heidelberg

Für
Ärzte, Zahnärzte,
Heilpraktiker, Therapeuten
und Interessierte

Vorträge mit
Ausstellung

Freitag, 7. Mai, 10 – ca. 18 Uhr
Samstag, 8. Mai, 9.30 – ca. 18 Uhr

Liebe Teilnehmer/innen am Kongress,
liebe Freunde unserer Gesellschaft,
liebe Mitglieder,

Verfahren der Energetischen und Informationsmedizin (energy medicine) werden heute in Deutschland und vielen anderen Industrieländern mit Erfolg praktiziert; in den USA z. B. hat diese neue Medizin bereits teilweise Eingang in die Lehrpläne der medical schools gefunden und staatliche Institutionen erkennen zunehmend die großen medizinischen Möglichkeiten bei geringem Kostenaufwand. Wir stehen heute vor einem breiten Durchbruch, der energy medicine zur „Volksmedizin“ werden lassen kann, denn die Mehrheit der Menschen steht dieser Form einer effizienten medizinischen Betreuung sehr aufgeschlossen gegenüber.

Vor einigen Monaten wurde in Deutschland ein NetzwerkForum energy medicine gegründet, das – neben der Deutschen Gesellschaft für Energetische und Informationsmedizin e. V. (DGEIM) als deren Kooperationspartner – Informations- und Präsentationsaufgaben übernehmen will. Der Kongress dieses Netzwerkforums energy medicine bietet somit eine breite Basis für Ärzte, Zahnärzte, Therapeuten und interessierte Laien, sich im weitesten Sinne über energy medicine zu informieren, insbesondere auch über technische Innovationen.

Energy medicine ist auf den Einsatz technischer Hilfsmittel angewiesen. Diese apparativen Hilfsmittel setzen auf der energetischen und informatorischen Ebene des Organismus ein und stellen damit, im Vergleich zur konventionellen Medizin, neue Entwicklungen dar. Hier existiert bereits eine beeindruckende Vielzahl unterschiedlichster, zum Teil erstaunlich wirkungsvoller Geräte, die ebenfalls nur teilweise bekannt sind und einer Präsentation bedürfen. Der Kongress des Netzwerkforums energy medicine wird deshalb erstmals auch den Geräteherstellern die Möglichkeit bieten, sich darzustellen.

In den Vortragsreihen werden Grundlagen, die einzelnen Verfahren und viele Fallstudien beschrieben. Darüberhinaus besteht genügend Freiraum, um neue Kontakte zu knüpfen, zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen.

Ihr Claus P. Kirchner

*Deutsche Gesellschaft für Energetische und Informationsmedizin e.V.

Veranstalter

NetzwerkForum energy medicine
Kooperationspartner der DGEIM, Stuttgart

Kongress-Leitung

Claus P. Kirchner (Zentrum für Vitalenergetik, Luzern)
E-Mail: c.kirchner@abix.ch

Organisation und Ausstellung

Dietmar Sieber, Schubertstr. 2, 69198 Schriesheim,
Tel. 0 62 03 / 6 87 12, Fax 0 62 03 / 66 17 54
E-Mail: d.sieber@t-online.de

Teilnehmergebühr

1 Tag: Nichtmitglieder € 50,-
Mitglieder € 40,-

2 Tage: Nichtmitglieder € 90,-
Mitglieder € 70,-

Bei Vorkasse bis 31. März 2004: € 10,- Nachlass

Tagungsort:

Kongresshaus, Stadthalle Heidelberg, Eingang IV,
Neckarstadt 24, 69117 Heidelberg

Anmeldung:

Automatisch durch Überweisung des Betrages auf das
Tagungskonto, wobei die Karten dann am Tagungsbüro bereitliegen
oder vor Ort am Tagungsbüro

(Bei Überweisung bis 31. März 2004: € 10,- Nachlass)

Tagungskonto:

NetzwerkForum energy medicine/DGEIM,
Schwäbische Bank Stuttgart, Kto.-Nr. 4942, BLZ 600 20 100

Parkmöglichkeiten:

Tiefgaragen P4, P6, P7, P8 (Kongresshaus)

Verpflegung:

Mittagessen, Getränke usw. im Kongress-Restaurant

Unterkunft:

Hotel- und Zimmerreservierung bei:
Heidelberger Kongress- und Tourismus GmbH (HKT)
Telefon: 0 62 21 / 14 22 - 24 (oder - 26), Fax - / 14 22 - 22
E-Mail: book@cvb-heidelberg.de

Freitag, 7. Mai, Ballsaal

10.00 – 10.30 Uhr: Eröffnung des Kongresses und Begrüßung der
Teilnehmer *Claus C. Kirchner*

10.30 – 11.10 Uhr: Einführungs- und Festvortrag
Wissenschaftliche Grundlagen der
Komplementärmedizin *Prof. Dr. Fritz A. Popp*

11.10 – 11.50 Uhr: Komplementärmedizin und
nachmaterialistische Naturwissenschaft
Prof. Dr. Arnim Bechmann

11.50 – 12.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

12.20 – 13.00 Uhr: Aktuelle juristische Grundlagen und
Strategien für Ärzte, Zahnärzte und Heilprak-
tiker (effektive Patientenkommunikation)
Dr. jur. Frank Stebner

13.00 – 14.30 Uhr: MITTAGS-PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

14.30 – 15.10 Uhr: Therapie mit großflächig pulsierenden
Magnetfeldern im ELF-Bereich bei
Osteoarthritis und in der Rehabilitation
Prof. Dr. Ziad Fahmy

15.10 – 15.50 Uhr: Energiemedizin in der Praxis von heute
und morgen *Dr. med. Manfred Doepp*

15.50 – 16.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

16.20 – 17.00 Uhr: Energetisch determinierte Verhaltens-
und Erkrankungsräume mit standardisierter
Infrarot-Thermographie
Dr. med. Winfried Weber

17.00 – 17.40 Uhr: Feinstoffliche Felder – historische und
physikalische Hintergründe, therapeutische
Anwendung *Marco Bischof*

Freitag, 7. Mai, Kammermusiksaal

11.10 – 11.50 Uhr: Lassen sich alle Therapie-Verfahren chemisch
oder physikalisch erklären?
Prof. Dr. Manfred Hartmann

11.50 – 12.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

12.20 – 13.00 Uhr: Erfolge in der biophysikalischen Medizin
(Fallstudien) *Dr. med. Wolf-Dieter Kessler*

13.00 – 14.30 Uhr: MITTAGS-PAUSE
(mit Besuch der Ausstellung)

14.30 – 15.10 Uhr: Die Pulsdiagnostik – ein objektives
Diagnoseverfahren zur Erkennung von
Regulationsstörungen *Knut Henning*

15.10 – 15.50 Uhr: Prozessorientierte Krebstherapie
Dr. phil. Rosina Sonnenschmidt

15.50 – 16.20 Uhr: PAUSE (mit Besuch der Ausstellung)

16.20 – 17.00 Uhr: Mikrottest: Energiefeldtest über die
Meridiane und Organe *Rolf Lichtenberg*

17.00 – 17.40 Uhr: Sichtbarmachung des bioelektrischen
Körperfeldes durch Multimedia-Biofeedback
Johannes R. Fisslinger